

8. Juli 2024

**Gemeinde Küsnacht, Masterplan Fallacher**

## **Mitwirkungsanlass vom 30. Mai 2024: Dokumentation**



**Verfasserin**

Mia Nold

## Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung und Programm.....	3
2.	Einstieg ins Thema.....	4
3.	Präsentation.....	6
4.	Impressionen.....	6
5.	Arbeit in Gruppen.....	7
5.1.	Ergebnisse .....	8
6.	Ergebnispräsentation, Ausblick und Abschluss.....	13
7.	Auswertung der Ergebnisse.....	14
7.1.	Zur Auswertung.....	14
7.2.	Nutzen für die Gemeinde Küsnacht .....	14
7.3.	Nutzungen und Gebäude.....	14
7.4.	Aussenräume.....	15
7.5.	Erschliessung und Parkierung.....	15
7.6.	E-Busgarage und Standort Heslibach.....	16
8.	Zentrale Erkenntnisse.....	17
	Anhang: Foto Pinnwände.....	18

## 1. Einführung und Programm

Gemeinderat Adrian von Burg, Vorsteher Liegenschaften begrüsst um 18.30 Uhr die knapp 70 Anwesenden zur öffentlichen Mitwirkungsveranstaltung zum Areal Fallacher. Er schilderte die Ausgangslage und verdeutlichte, dass im Rahmen einer Masterplanung auf dem gemeindeeigenen Grundstück am Fallacher die Einzelinitiative «Eine Dreifachturnhalle für Küsnacht» geprüft wird. Weiter erläuterte Adrian von Burg, dass das Projekt Dreifachturnhalle und das Projekt E-Busgarage der VBZ voneinander entkoppelt wurden. Dies bedeutet, dass beide Projekte unabhängig voneinander entwickelt werden.

Zudem hat der Gemeinderat entschieden, dass der Standort Heslibach als neuer möglicher Standort für eine Dreifachturnhalle geprüft werden soll. Erste Abklärungen dazu wurden kürzlich in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse werden in wenigen Monaten vorliegen. Der Umgang mit dieser Variante ist noch offen. Sobald Klarheit besteht, wird darüber informiert.

Albi Thrier, Leiter Liegenschaften der Gemeinde Küsnacht, gab anschliessend einen Rückblick und erläuterte die Ergebnisse des bisherigen Einbezugs der Sportvereine von Küsnacht und der Einzelinitianten. In zwei Workshops (November 2023 und Januar 2024) wurden ihre Anforderungen an eine Dreifachturnhalle, mögliche Synergien zwischen den Vereinen sowie ihre Einschätzungen zum Stand der Planung abgeholt.

Die Erkenntnisse der Mitwirkungsveranstaltung sollen in die weiteren Arbeiten zur Masterplanung einfließen. Der Masterplan Fallacher ist die Grundlage für eine Vorlage zuhanden der Gemeindeversammlung im Dezember 2024. Dort soll ein Kredit für einen Architekturwettbewerb inkl. Ausarbeitung eines Vorprojekts beantragt werden.

Nach der Begrüssung und Einführung stellte Mia Nold, die den Abend moderierte, die Ziele und das Programm des Abends vor.

### Ziele

- Die Teilnehmenden kennen den Stand der Masterplanung Fallacher und die dazugehörigen Rahmenbedingungen.
- Der Stand der Planung ist präsentiert und Verständnisfragen dazu beantwortet.
- Der Stand der Planung haben die Teilnehmenden in Gruppen diskutiert und ihre Einschätzung dazu abgegeben.
- Die Teilnehmenden kennen das weitere Vorgehen und wissen, was die nächsten Projektschritte sind.

### Programm

Zeit	Inhalt
18.30	Begrüssung, Einführung und Einstieg
19.15	Input «Blick in die Werkstatt» und Verständnisfragen
20.00	<i>Pause</i>
20.20	Arbeit in Gruppen: Planungsstand diskutieren
21.50	Abschluss, Ausblick und Dank
22.00	Ende der Veranstaltung

## 2. Einstieg ins Thema

Als Warm-Up ins Thema nahmen die Anwesenden an einer kurzen Mentimeter-Umfrage teil. So wurde ein erster Einblick zur Bedeutung des Areals Fallacher im Alltag der anwesenden Teilnehmenden gegeben und in Erfahrung gebracht, was aus ihrer Sicht für die zukünftige Entwicklung des Areals wichtig ist. Folgende Antworten kamen dabei zusammen.

*Frage 1: Für was nutzen Sie heute das Areal Fallacher, was machen Sie hauptsächlich da?*

Antworten:



*Frage 2: Was ist Ihnen grundsätzlich wichtig für die zukünftige Entwicklung des Areals Fallacher?*

Antworten:



Für Entwicklung als Sportcluster freihalten.	Es soll eine Sportanlage für den Eissport, Fussball und Tennis sein. Eine 3fachturnhalle soll so dimensioniert sein, dass auch Überregionale Turniere statt-finden können. Zufahrt und Parkieren!	Dreifachturnhalle muss kommen. Synergien mit anderen Vereinen. Gutes Gastro Konzept.	PP Situation verbessern. Keine Einschränkung der Sportbetriebe. Keine Nutzung durch fremde Institutionen
Mehr Sport aber keine Junk Food Restaurants wie heute das Burgerrestaurant das viel Partyvolk anzieht welche alles auf den Boden werden	Win-Win für Vereine und Bevölkerung.	Gute Synergien innerhalb der Nutzung der Vereine. Ein guter gemeinsamer Gastrobetrieb. Sinnvolles Verkehrskonzept. B. Shuttle busse statt viele Parkplätze	Kein überbordender Bring-und Abholverkehr! Verdichtung der ÖV-Verbindungen Küsnacht-Itznach, damit nicht jedes Kind / jeder jugendliche Sportler von seinen Eltern gefahren werden muss.
Gute Anlagen für die diversen SportlerInnen in ausreichender Grösse und Anzahl, gemeinsame Bedürfnisse abdeckend ohne Doppelspurigkeiten. Ansp	Verkehrssituation zG der Anwohner also nicht via Johannisburgstrasse: Zuviel Lärm. Umgebung und Gebäude passend zur sanierten KEK.	Garderoben FCKGemeinsames Restaurant	Sport-Cluster
rechende Architektur u. Umgebungsgestaltung. Verkehrslösung!	Harmonisch im Sinne von Erholungs-, Grüninseln. Kein Rummelplatz.	Verkehrssicherheit	Aesthetik und harmonisch eingebettet in bestehendes Areal und zum Landschaftsbild passend: Sport und Erholung mit Grünflächen Zufahrt Nicht über Jöhburgstrasse, da heute schon stark lärmelastet.
Sport	Ausbau OV bei der Planung berücksichtigen. Die Kanti Küsnacht wird wohl demnächst wachsen müssen, entsprechend wir die Nachfrage nach Turnhalle steigen. Hier mit Kanton bzw. Mit dem MBA koordinieren.	Zeitung	Aesthetik und ausser Beton auch genügend Grün.
Fokus auf Sportcluster für küsnachter und nichts anderes. Es hat eh zuwenig platz	1. Es fehlt eine 3fach-TH in Küsnacht 2. Eine Kombination zu erstellen, die auch umfassende Sportvereins-Aktivitäten und -Anlässe erlaubt mit regionalem und lokalem Bezug.	Endlich genügend Trainingsmöglichkeiten für alle Sportarten. Vor allem für die Junioren	interessen abwägen und synergien nutzen
Synergien nutzen	Gesamtlösung für Vereine mit verschiedenen Sportarten, was primär der Jugend zugute kommt	Platz für Busgarage muss berücksichtigt werden	Doppelnutzung für 3-Fachturnhalle und E-Busgarage. Ausfahrt de Busse direkt auf Zumikerstrasse
			Ein interessanter Sportcluster soll es werden!

### 3. Präsentation

Nach dem Einstieg in das Thema präsentierte Dominik Thurnherr, hmb-partners, den Blick in die Werkstatt und erläuterte den aktuellen Stand der planerischen Überlegungen. Anschliessend wurden Verständnisfragen beantwortet. Die Präsentation zum Masterplan ist unter <https://www.kuesnacht.ch/page/753>, Projekt «Masterplan Fallacher» zu finden.

### 4. Impressionen



## 5. Arbeit in Gruppen

In elf Tischgruppen diskutierten die Teilnehmenden den Stand der Planung. Die anwesenden Anwohnenden der Johannisburgstrasse, Rietstrasse, Schüracherstrasse und Chrummwisstrasse wurden an gemeinsamen Tischen platziert (Tische 1 – 6). Damit wurde eine Einschätzung der unmittelbar an das Areal Fallacher angrenzende Nachbarschaft zum Vorhaben möglich.

Die Diskussion in den elf Gruppen wurde anhand folgender Fragen strukturiert:

### Diskussionsfragen

Wenn Sie den Stand der Planung zum Areal Fallacher studieren:

- Sind die Inhalte nachvollziehbar und klar?
- Was ist unklar?
- Wo gibt es Fragen?

### Ergebnisfragen

- Was ist in der weiteren Bearbeitung des Masterplans Fallacher zu beachten? Was geben Sie den Verantwortlichen der Gemeinde Küsnacht mit auf den Weg?

Die Antworten hielten die Teilnehmenden auf Moderationskarten fest und hängten diese an die Pinnwand in die dafür vorgesehene Spalte. Zum Schluss der Gruppenarbeit bewerteten die Teilnehmenden ihre Aussagen an der Pinnwand nach dem Grad der Übereinstimmung und Wichtigkeit. Die Karten, zu denen in der Gruppe Übereinstimmung besteht und die wichtig sind, hängten Sie in die obere Hälfte der jeweiligen Spalte. Aussagen, mit wenig Übereinstimmung und Wichtigkeit sowie Einzelmeinungen kamen unten in die Spalte. Für die abschliessende Präsentation im Plenum markierten die Gruppen zwei wichtige Aussagen (♥) auf der Pinnwand mit einem Kleber.

## 5.1. Ergebnisse



### Gruppe 1 (abgetippt)

Nutzen für Küsnacht	Gebäude und Nutzungen	Aussenräume (Zugänge, Wege, Freiräume)	Erschliessung / Parkierung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Begegnungsort mit Bistro / Café</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Sporthalle möglichst in die Tiefe – Dach kann genutzt werden</li> </ul> <p>♡</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Grünraum – Erholung – Spielplatz</li> <li>– Littering-Problem lösen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Zufahrt zu Tiefgarage näher zu Zumikerstrasse</li> <li>– Zusätzliche Tiefgaragenplätze für Dauermieter-/innen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Erweiterung Perimeter (Süd) bis Fussballplatz inklusive Parkplatz Fallacher</li> </ul> <p>♡</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Neuer Standort E-Bus-Garage</li> </ul>



### Gruppe 2 (abgetippt)

Nutzen für Küsnacht	Gebäude und Nutzungen	Aussenräume (Zugänge, Wege, Freiräume)	Erschliessung / Parkierung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Endlich passende, modernen Halle für Handball, Basketball, Unihockey in Küsnacht!</li> <li>– Attraktive Sportanlage → Motivation Sport zu treiben → besonders für Kinder / Jugend</li> <li>– Was ist der Nutzen der Busgarage für die Gemeinde Küsnacht?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Gemeinsame Sportunterstützende Anlagen (Medizin, Krafräume etc.)</li> <li>– Gute architektonische Integration im Gelände</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Fussweg querdurch erhalten!</li> <li>– Weitere Sportarten Padel, Pickleball, Skateboard, Pumptrack etc.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verkehrsberuhigung auf Johannisburgstrasse</li> </ul> <p>♡</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Zufahrt nicht über Quartierstrassen!</li> <li>– Zufahrt zu Parplätzen möglichst nah an Zumikerstrasse!</li> <li>– Vereinseigene Shuttlebusse – statt viele Parkplätze</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Busgarage: Standort Itschnach nicht geeignet, nicht nötig, unerwünscht!</li> </ul> <p>♡</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– FCK braucht dringend Klubhaus und Garderoben! (modern, gross genug!)</li> <li>– TCI braucht mehr Plätze!</li> <li>– Bedürfnisse der jungen und jüngeren Einwohner- / Sportler/innen???</li> <li>– Gemeinsames Restaurant für Itschnach</li> </ul>



**Gruppe 3 (abgetippt)**

Nutzen für Küsnacht	Gebäude und Nutzungen	Aussenräume (Zugänge, Wege, Freiräume)	Erschliessung / Parkierung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verdichtung ÖV-Bus Fahrplan</li> </ul> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Zentrales Gebäude für Gastronomie wünschenswert!</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Begrünung, Bäume, Hitzeinseln verhindern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Einfahrt Parkgarage Beginn Johannisburgstrasse</li> </ul>  <ul style="list-style-type: none"> <li>– Dezentrales Parking für Events mit Shuttlebus</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– E-Bus-Garage ist im Sportcluster deplaziert</li> </ul>

**Gruppe 4 (abgetippt)**

Nutzen für Küsnacht	Gebäude und Nutzungen	Aussenräume (Zugänge, Wege, Freiräume)	Erschliessung / Parkierung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>– 6 Tennisplätze</li> <li>– Gemeinsame Gastronomie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Synergien</li> <li>– Dachfläche nutzen (Tennis)</li> </ul> 		<ul style="list-style-type: none"> <li>– Parkhauseinfahrt nahe bei Zumikerstrasse</li> </ul> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>– ICS-Projekt berücksichtigen</li> </ul>

**Gruppe 5 (abgetippt)**

Nutzen für Küsnacht	Gebäude und Nutzungen	Aussenräume (Zugänge, Wege, Freiräume)	Erschliessung / Parkierung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Standort Heslibach: Freipass für E-Bus-Garage</li> </ul> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Einbezug FCK / TCI in Masterplan</li> <li>– Welche Synergien werden genutzt?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Zentrales Gebäude für alle Sportclubs befürworten</li> <li>– Clublokal Auslaufmodell?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Parkieren via bestehende KEK-Garage streichen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Abhängigkeit ICS / Zumikon unerwünscht</li> </ul>  <ul style="list-style-type: none"> <li>– Think bigger</li> <li>– Weitere Sportarten: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Padeltenis</li> <li>- Pickleball</li> <li>- Weitere z.B. Shuffleboard</li> <li>- Spielplatz für Kinder</li> </ul> </li> </ul>

**Gruppe 6 (abgetippt)**

Nutzen für Küsnacht	Gebäude und Nutzungen	Aussenräume (Zugänge, Wege, Freiräume)	Erschliessung / Parkierung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ja:</li> <li>- Vereine sollen lokal trainieren können</li> <li>- Vielseitige Sportarten</li> <li>- Förderung Jugendsport</li> <li>- Nutzen für Agglo Zürichsee, nicht alleine für Küsnacht</li> <li>- Warum will die Gemeinde Küsnacht unbedingt eine / die E-Bus-Garage im Wohngebiet in ihrer Gemeinde???</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mehrzweck-Nutzung auch für allgemeine Events</li> <li>- Nutzung zeitlich definieren</li> <li>- Tiefgaragen PP zwingend für Sport und Anwohner/innen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zugänge für Aus-Einladen Turnhalle, Zufahrt unmittelbare Grenze Tennisplätze / Sporthalle</li> <li>- Johannisburgstrasse möglich entlasten mit kurzen Zufahrtsstrassen</li> </ul> <p style="text-align: center;">♥</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Parkplatz-Regime und Zufahrt (Ein- und Ausfahrt) möglichst vorne Johannisburgstrasse / Zumikerstrasse</li> <li>- Auslade-Platz unterirdisch zum Ausladen der Jugendlichen!</li> <li>- Zugänge von unterirdischen Parkplätzen zu Fallacher Parkplätzen (Tennis / Fussball)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Ästhetik der Gesamtbebauung. Soll wie eine Sportoase attraktiv in Landschaft eingebettet werden. Architektonisch attraktiv</li> </ul> <p style="text-align: center;">♥</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Standort Heslibach für Dreifachturnhalle weiterverfolgen!</li> </ul>

**Gruppe 7 (abgetippt)**

Nutzen für Küsnacht	Gebäude und Nutzungen	Aussenräume (Zugänge, Wege, Freiräume)	Erschliessung / Parkierung	Weitere Hinweise und Kommentare
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Halle gegen Norden schieben und mit Fussballplatz verbinden</li> </ul> <p style="text-align: center;">♥</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Garderobe für alle (FC, TC, ...)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dach:</li> <li>- Tennisplatz</li> <li>- Gemeinsame Terrasse FC, TC, Basket, ...</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrt in neue Parkgarage nicht mehr über KEK</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Heslibach weiterverfolgen (inklusive Schwimmbad, Heslihalle, ...)</li> </ul> <p style="text-align: center;">♥</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 3 Varianten:</li> <li>a) ist – status quo</li> <li>b) Gruppe</li> <li>c) Heslibach (inklusive Schwimmbad)</li> <li>- Verkehrsplaner jetzt einbinden</li> </ul>



Abbildung 1: Skizze der Tischgruppe 7


**Gruppe 8 (abgetippt)**

Nutzen für Küsnacht	Gebäude und Nutzungen	Aussenräume (Zugänge, Wege, Freiräume)	Erschliessung / Parkierung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Image «Sportgemeinde» Küsnacht</li> <li>- Entlastung Schule Itschnach</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zentrale Infrastruktur für Sportcluster für bestehende und neue Vereine</li> <li>♥</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Belastung Wohnquartier reduzieren / minimieren</li> <li>♥</li> <li>- Erschliessung / Parkierung an der Quelle</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Abkoppelung Dreifachturnhalle</li> <li>- E-Bus-Garage</li> <li>- (Letzte) Chance nutzen</li> </ul>

**Gruppe 9 (abgetippt)**

Nutzen für Küsnacht	Gebäude und Nutzungen	Aussenräume (Zugänge, Wege, Freiräume)	Erschliessung / Parkierung	Weitere Hinweise und Kommentare
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Zweifachturnhalle anstelle von Dreifachturnhalle + paralleler Spielbetrieb + Schule und Vereine + Indoor-Tennis</li> <li>♥</li> <li>– Halle in Gefälle eingraben + Tennisplätze auf Dach + Halle erscheint weniger voluminös</li> <li>– Curlinghallendach überdenken</li> <li>– Prüfung 2x Doppelhallen in Bezug auf Meisterschaftstauglichkeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Konnektivität gewährleisten Bus-Haltestelle ↔ KEK</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Einfahrt Tiefgaragenhalle bei Einfahrt Johannisburgstrasse → Minimalinvasiv!</li> <li>♥</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bus-Garagen-Rampe ist an falschem Ort, sie zerschneidet das Areal in zwei Teile → sehr nachteilig. Wenn schon wird die Rampe von Norden her (auf der Gemeindegrenze) gebaut, via Fallacherstrasse</li> </ul>

**Gruppe 10 (abgetippt)**

Nutzen für Küsnacht	Gebäude und Nutzungen	Aussenräume (Zugänge, Wege, Freiräume)	Erschliessung / Parkierung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Wettkampf und Training in Küsnacht</li> <li>♥</li> <li>– Aufwertung Restaurant</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bedürfnis Hallensportarten</li> <li>– Genug Trainingsplätze für Junior/innen</li> <li>– Sicherstellung Trainingsplätze und Hallenbetrieb</li> <li>– Gemeinsames Betriebsgebäude und Lagerräume</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Dach für Tennisplätze nutzen</li> <li>♥</li> <li>– Mehr Tennisplätze für den TCI</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vorne Johannisburgstrasse fürs Parkieren</li> <li>– Weiterer / grösserer Perimeter für Dreifachturnhalle</li> </ul> 	

**Gruppe 11 (abgetippt)**

Nutzen für Küsnacht	Gebäude und Nutzungen	Aussenräume (Zugänge, Wege, Freiräume)	Erschliessung / Parkierung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Sporthallenverbesserung Gemeinde →Mehr Kinder trainieren</li> <li>– Sporthalle für alle!</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Synergien verbessern nicht nur Restauration</li> <li>– Topographie für den Bau / Planung der Halle ausnützen</li> </ul> <p style="text-align: center;">♥</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Aufwertung der Aussenräume und bessere Organisation der Aussenräume</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Einfahrt Hauptstrasse, Eingang breit inklusive Rangierungsmöglichkeit</li> <li>– Zumikerstrasse! (möglichst kein Zusatzverkehr Anwohner/innen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Öffnung Perimeter: →Gesamt Süd →Für Synergien</li> </ul> <p style="text-align: center;">♥</p>

**6. Ergebnispräsentation, Ausblick und Abschluss**

Nach der Gruppenarbeit und der Präsentation im Plenum erklärte Adrian von Burg das weitere Vorgehen. Von der Mitwirkungsveranstaltung wird eine Dokumentation erstellt, welche an die Teilnehmenden zugestellt wird. Die Dokumentation wird auch auf der Webseite der Gemeinde aufgeschaltet. Die Ergebnisse fliessen in die weiteren Arbeiten der Masterplanung ein. Geplant ist im Herbst 2024 eine öffentliche Information zu sämtlichen Erkenntnissen, inkl. Standort Hesi-bach.

Adrian von Burg bedankte sich bei allen Teilnehmenden für die konstruktive Mitarbeit und schloss die Veranstaltung pünktlich um 22.00 Uhr.

## **7. Auswertung der Ergebnisse**

### **7.1. Zur Auswertung**

Die Ergebnisse der elf Tischgruppen wurden in mehreren Schritten ausgewertet. Alle Aussagen wurden nach dem Grad der Übereinstimmung und Häufigkeit der Nennungen thematisch sortiert und zusammenfassend beschrieben (Kapitel 7.2. – 7.6.). Aus diesen Aussagen wurden zentrale Erkenntnisse abgeleitet (Kapitel 8).

Die vorliegenden Ergebnisse zeigen, wie die Teilnehmenden den Stand der Masterplanung zum Areal Fallacher beurteilen und was sie den Verantwortlichen der Gemeinde Küsnacht für die weitere Bearbeitung mit auf den Weg geben.

### **7.2. Nutzen für die Gemeinde Küsnacht**

- Mehrere Gruppen sind der Meinung, dass mit einer neuen Dreifachturnhalle auf dem Areal Fallacher, die Bedeutung des Sports in Küsnacht gestärkt wird. Es soll eine Sporthalle für alle werden. Sowohl für Sportvereine mit Wettkampf- und Meisterschaftsbetrieb als auch für andere Freizeitnutzungen. Nötig ist dazu auch ein aufgewertetes und attraktives Gastronomieangebot.
- Für eine Gruppe ist der Nutzen für Küsnacht, dass die neue Dreifachturnhalle einen Ausbau des ÖV-Angebots unterstützt.

### **7.3. Nutzungen und Gebäude**

Synergie-Nutzungen:

- Sieben Gruppen sind der Meinung, dass vorhandene Synergien zukünftig besser genutzt werden sollen. Synergien werden in den Bereichen Gastronomie (Gastro an einem zentralen Ort), Betriebsgebäude mit Lagerräumen, Garderoben und Krafräumen erkannt. Diese gewünschten Synergienutzungen sind im jetzigen Planungsstand nicht ersichtlich und werden vermisst. Es wurde weiter betont, dass die Synergienutzungen nicht nur für bestehende Vereine, sondern auch für zukünftig neue Vereine zur Verfügung stehen sollen.
- Weiter zu prüfen ist, ob das Dach der neuen Turnhalle als Tennisplatz genutzt werden kann und ob die Halle für Mehrzwecknutzungen, d.h. nicht nur für sportliche Aktivitäten, geöffnet werden kann.
- Von den anwesenden Personen des FC Küsnacht und des TC Itschnach wird bemängelt, dass die bisherigen Ergebnisse der beiden Workshops mit den Vereinen zu wenig in den Bearbeitungsstand des Masterplans eingeflossen sind.

Standort Halle (Perimeter) und Dachnutzung:

- Drei Gruppen betonen, dass der Planungssperimeter zu vergössern ist, um bessere Synergien mit den Nutzungen des FC Küsnacht zu erreichen. Auch die Lage der Parkierung ist bei einem erweiterten Perimeter zu überprüfen.
- Vier Gruppen empfehlen, das Gebäude in den Boden «zu versenken». Dadurch wird eine bessere Nutzung der Dachflächen (z.B. für Tennisplätze) erreicht. Gleichzeitig integriert sich die Halle architektonisch passend in das Gelände. Die Topografie an diesem Standort bietet sich dafür an und lässt die Halle weniger gross und wuchtig erscheinen.

- Mehrere Gruppen sind der Meinung, dass sich das Gebäudedach für Sportnutzung (idealerweise für Tennis) gut eignet.

Zusätzliche Tennisplätze für den Tennisclub Itschnach (TCI):

- An der Veranstaltung wurde deutlich gemacht, dass der TCI zukünftig mehr Tennisplätze wünscht.

Sporthallentyp:

- Eine Gruppe schlägt vor, statt einer Dreifachturnhalle besser zwei Doppelsporthallen zu realisieren. Dadurch wird ein paralleler Spielbetrieb, insbesondere von Vereinen und Schulen ermöglicht. Im Hinblick auf die notwendige Wettkampftauglichkeit, insbesondere für den Basketballclub, sind die Abmessungen und Normen der Doppelsporthallen genau zu prüfen. An der Veranstaltung gingen hierbei die Meinungen auseinander.

Neue Sportarten mitdenken:

- Zwei Gruppen empfehlen, bei der heutigen Planung unbedingt neue Sportarten wie Padel oder Pickleball aber auch eine Skateboard- oder Pumptrack-Anlage zu berücksichtigen.

#### **7.4. Aussenräume**

- Für drei Gruppen ist der Aussenraum des Areals nicht nur als Zugangs- und Erschliessungsraum zu verstehen, sondern auch als einladender und begrünter Erholungsraum. Der Aussenraum ist entsprechend aufzuwerten, dazu gehört auch ein Kinderspielplatz. Das Areal darf keine «Hitzeinsel» werden.
- Zwei Gruppen betonen, dass der heutige Fussweg durch das Areal und die Anbindung des KEK-Gebäudes an die Bushaltestelle zentral sind. Dieser soll auch in Zukunft erhalten bleiben.

#### **7.5. Erschliessung und Parkierung**

Einschätzung Anwohnerschaft:

- Für die Anwohnerschaft ist klar: Die zukünftige Zu- und Ausfahrt der Tiefgarage soll nicht wie heute über das KEK-Gebäude erfolgen, sondern möglichst nahe an der Zumikerstrasse platziert werden. Die Johannisburgstrasse ist eine Quartierstrasse mit angrenzendem Wohnquartier. Dieses ist vom Verkehr zu entlasten.
- Nicht nur die Zu- und Ausfahrt der Tiefgarage ist möglichst nahe an der Zumikerstrasse zu platzieren, sondern auch die oberirdischen Parkplätze.

Aussagen weiterer Gruppen:

- Drei Gruppen sind der Meinung, dass die Ein- und Aussteigezone über die Zumikerstrasse zu ermöglichen ist, gerade auch um die Anwohnerschaft an der Johannisburgstrasse zu entlasten. Dieser Standort soll in der Nähe der Tennisplätze und der Sporthalle liegen.
- Zwei Gruppen empfehlen, in der Tiefgarage auch Dauermietplätze anzubieten.
- Zwei Gruppen empfehlen Shuttlebusse einzusetzen. Dadurch können Parkplätze eingespart werden.

- Eine Gruppe ist der Meinung, dass der Ein- und Ausladestandort in die Tiefgarage zu verlegen ist.

## **7.6. E-Busgarage und Standort Heslibach**

E-Busgarage:

- Fünf Gruppen haben sich zur E-Busgarage geäußert. Alle sind sich einig, dass das Areal Fallacher kein geeigneter Standort ist und ein neuer Standort für die Garage gesucht werden muss.
- Eine Gruppe ergänzt, dass die Rampe der Garage am falschen Ort platziert wurde, dadurch wird das Areal in zwei Teile getrennt. Wenn überhaupt, sollte die geeignete Zufahrt über die Fallacherstrasse erfolgen.

Standort Heslibach:

- Gemäss zwei Gruppen ist der Standort Heslibach für eine Dreifachturnhalle (inklusive Schwimmbad) weiterzuverfolgen.
- Eine Gruppe betont, dass eine neue Dreifachturnhalle am Standort Heslibach der «Freipass» für eine E-Busgarage im Fallacher sei.

Hinweise zum Projekt der International School (ICS):

- Gemäss einer Gruppe ist die Masterplanung Fallacher mit dem geplanten Projekt der ICS besser abzustimmen.
- Für eine Gruppe ist das Projekt ICS vom Standort Fallacher zu entkoppeln.

## 8. Zentrale Erkenntnisse

Es kann festgehalten werden, dass die Planung der Dreifachturnhalle im Gebiet Fallacher grundsätzlich auf Zustimmung stösst. Folgende Erkenntnisse sind bei der weiteren Bearbeitung des Masterplans zu berücksichtigen und zu klären.

### Perimeter und «Eingriffstiefe»

- Es ist zu prüfen, ob der Projektperimeter erweitert werden soll, um somit die Synergienutzungen zu stärken (hauptsächlich die Angebote des FC Küsnacht und TC Itschnach). Weiter wurde empfohlen, das Gebäude tiefer in den Boden zu versenken. Dies würde eine bessere Nutzung des Dachs, unter anderem für neue Tennisplätze ermöglichen. Hinzu kommt, dass auch die Topografie des Geländes für eine stärkere Versenkung geeignet ist.

### Synergie-Nutzungen

- Synergien werden in den Bereichen Gastronomie, Betriebs- und Lagerräume sowie Garderoben und Krafträume gesehen. Wünschenswert wäre auch, dass sich das Areal Fallacher in Zukunft zu einem Standort für neue Vereine, Sportarten oder andere nicht sportliche Nutzungen entwickelt. Es ist aufzuzeigen, in welcher Form den Anliegen der Synergienutzungen in der weiteren Bearbeitung des Masterplans Rechnung getragen werden kann.

### Aussenraum mitdenken

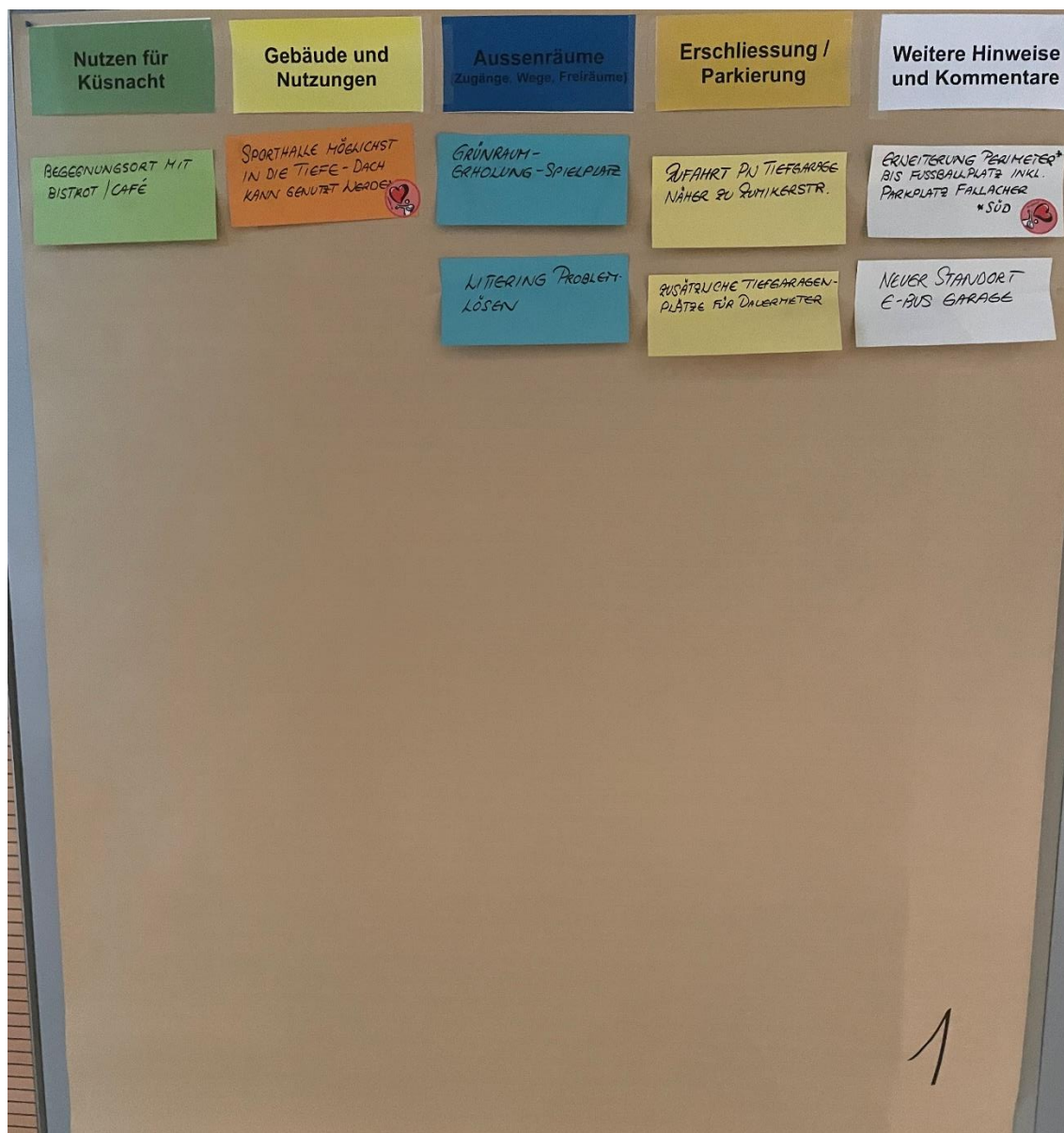
- Bei der weiteren Bearbeitung ist auch der Aussenraum des Areas Fallacher mitzudenken. Dieser soll neben seiner Erschliessungsfunktion auch einladend und möglichst begrünt sein. Weiter darf es hier durchaus auch Platz für Erholung und für einen Kinderspielplatz haben.

### Erschliessung, Parkierung und E-Busgarage

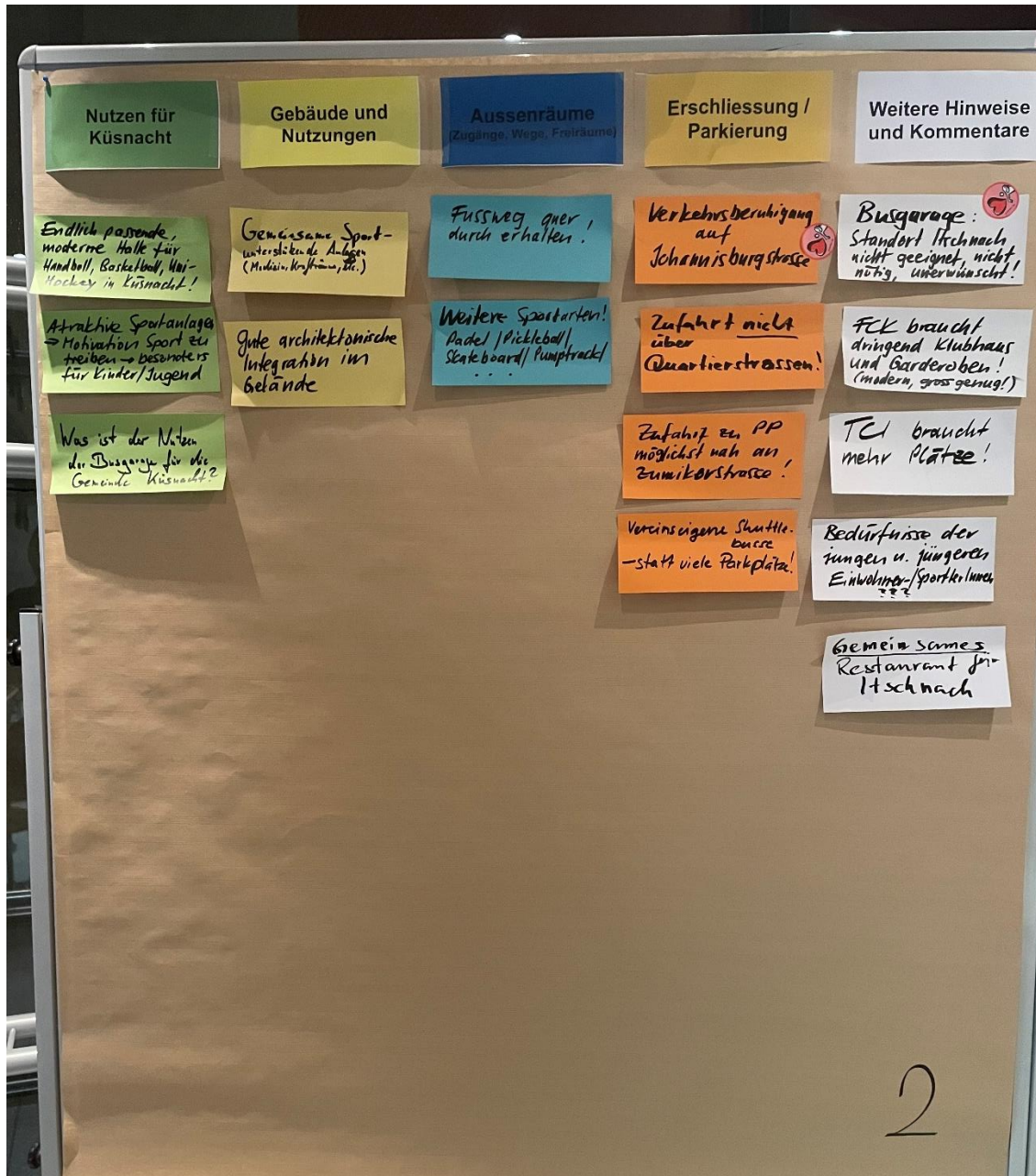
- Die Anwohnerschaft hat deutlich gemacht, dass die zukünftige Ein- und Ausfahrt der Tiefgarage möglichst nahe an der Zumikerstrasse und nicht über die Johannisburgstrasse erfolgen soll. Diese soll als Quartierstrasse vom Verkehr entlastet werden. Auch die Lage der Ein- und Aussteigezone sowie des oberirdischen Parkplatzes liegen idealerweise an der Zumikerstrasse und nicht an der Johannisburgstrasse.
- Ein möglicher Standort für die E-Busgarage auf dem Areal Fallacher stösst auf kein Interesse. Die Zufahrt, der zusätzliche Verkehr aber auch die dafür notwendigen baulichen Massnahmen führen zu Veränderungen, die mit dem Projekt einer Dreifachturnhalle nicht erwünscht sind.

## Anhang: Foto Pinnwände

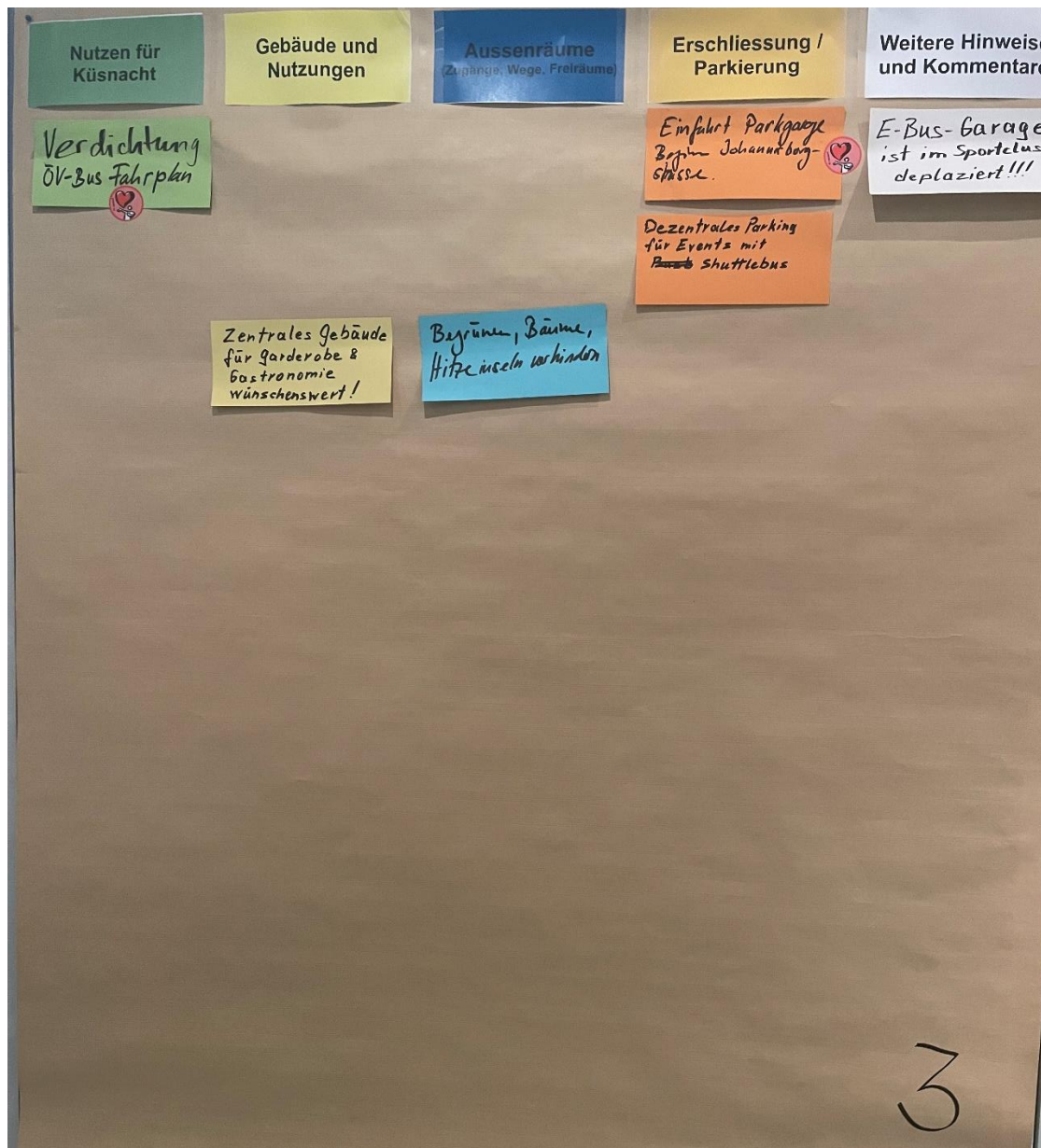
### Gruppe 1



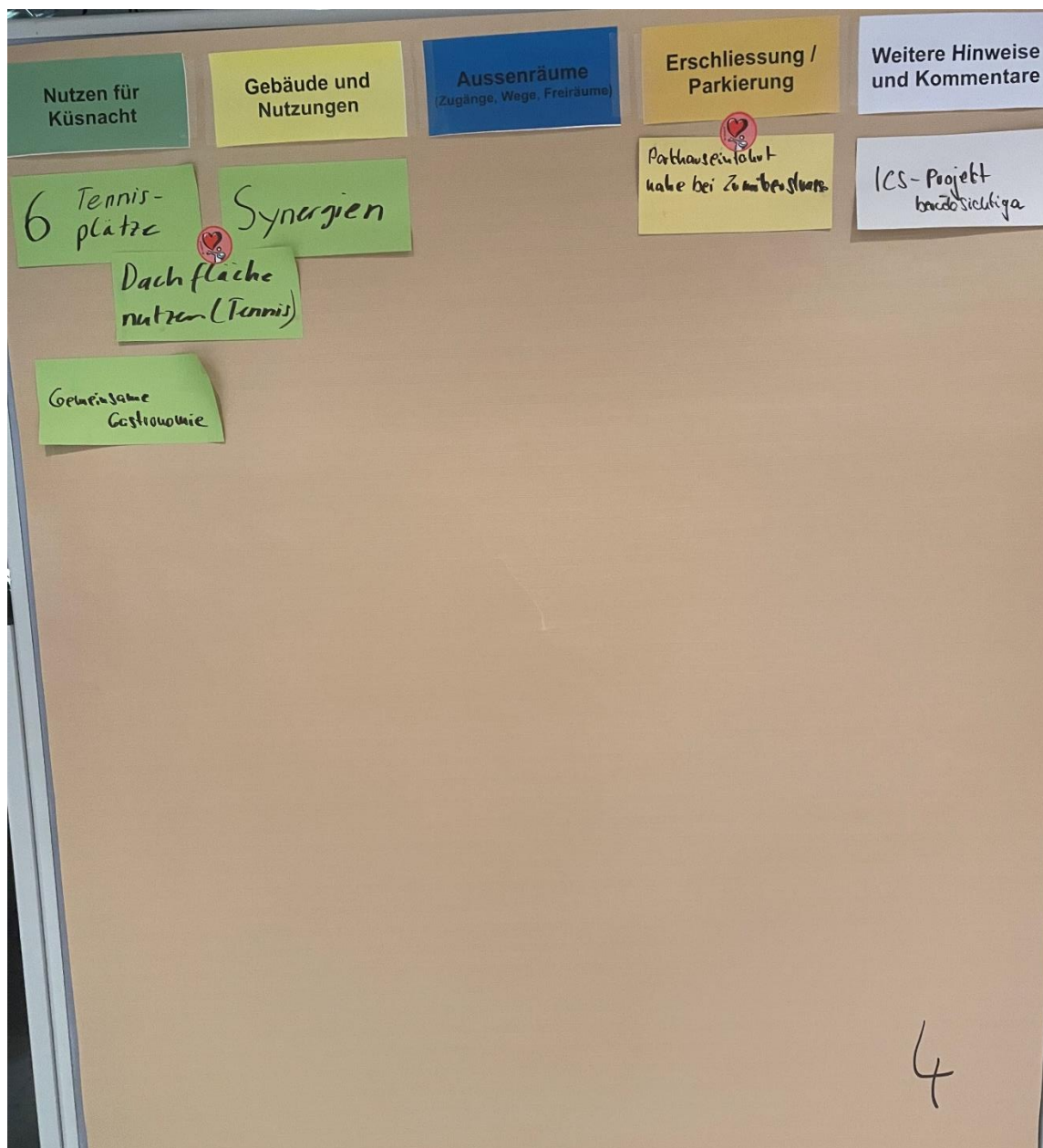
## Gruppe 2



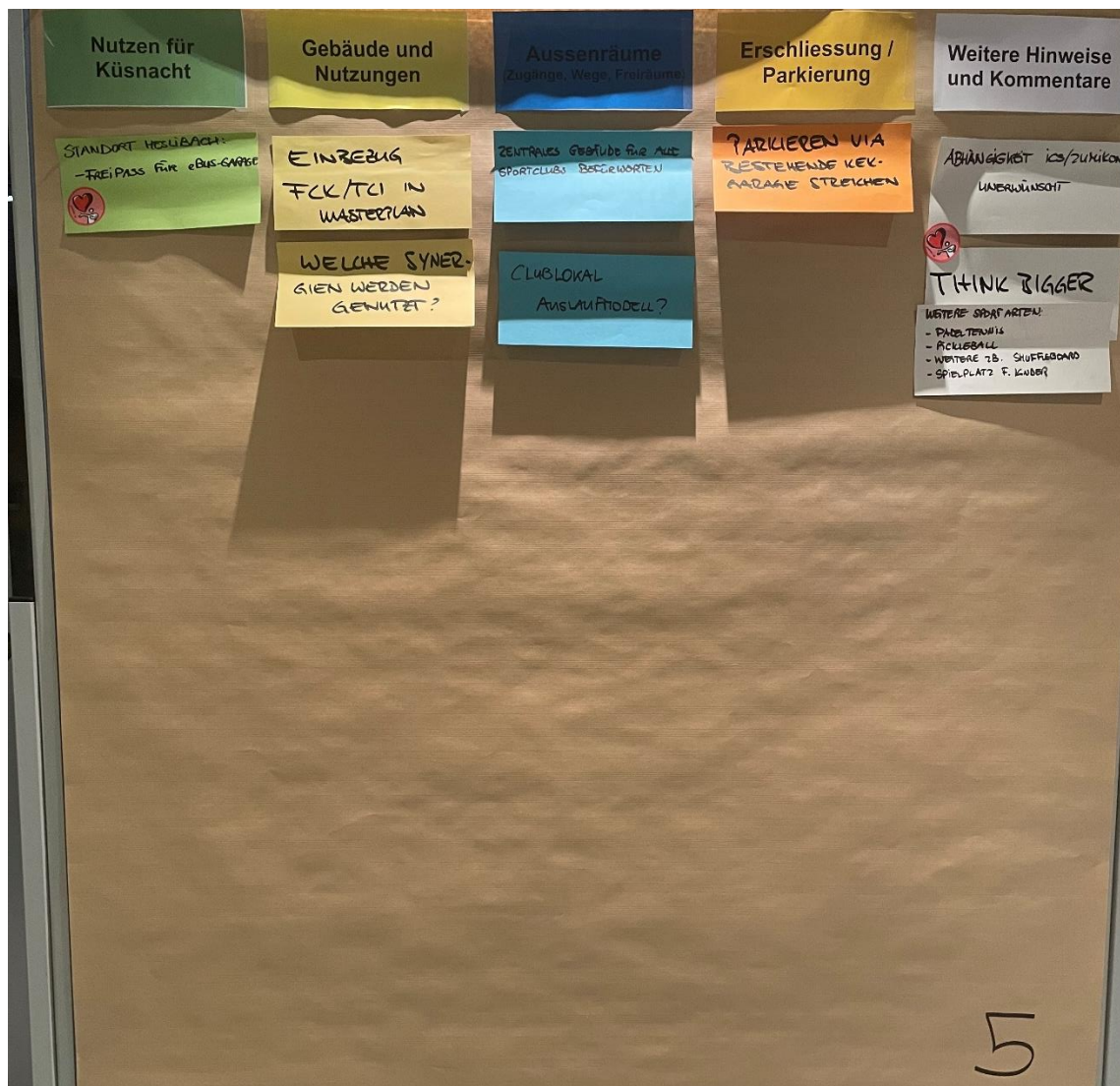
### Gruppe 3



### Gruppe 4



### Gruppe 5

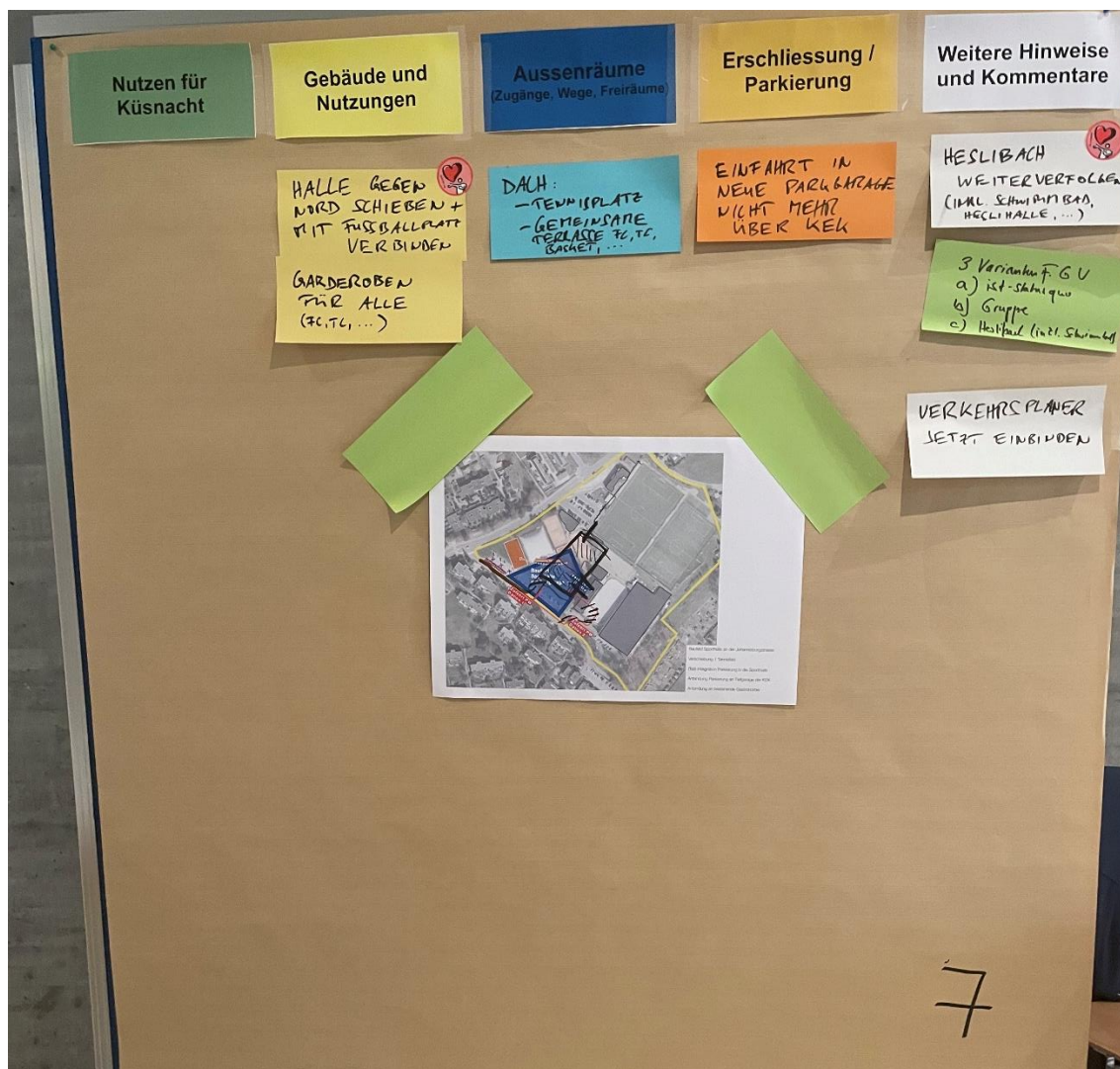


### Gruppe 6

Nutzen für Küsnacht	Gebäude und Nutzungen	Aussenräume (Zugänge, Wege, Freiräume)	Erschliessung / Parkierung	Weitere Hinweise und Kommentare
<p>Ja - Vereine sollen Lokal trainieren können.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Weichboden Sportplatz</li><li>- Weidung Jugendplatz</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Mehrzweck - Nutzung auch für alle Events</li><li>- Nutzung für die definierten</li><li>- Tiefgarage TP Jungplatz für Sport + Freizeitanlagen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zugänge für An- und Abfahrten</li><li>• Fahrrad, Infopoint, unvollständig</li><li>• neue Tennisplätze / Sporthalle</li><li>• Johanniskirche, Jugendzentrum, Marktplatz mit Kugeln, Infopoint</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• PP - Zone um Infopoint (Sitz- + Anlauf) bezüglich einer für Busch/ Baumart</li><li>• Anlauf - 7m lang, unvollständig, für Anlauf von Jugendlichen?</li></ul>	<p>Der Aspekt der Gesamteinlösung ist eine wichtige Aufgabe in Kombination mit anderen Faktoren.</p> <p>→ individuell kreativ.</p>
<p>Nutzen für ASLO Zürichsee, nicht alleine für Küsnacht</p>			<p>Zugänge von links od. PP im Falle der PP (Tanz/Fest)</p>	<p>Standort Reservat für 3.F-TH weiterverfolgen!</p>
<p>Worum will die Gemeinde Kü unbedingt eine/die E-Bus-Garage im Wohngebiet in ihrer Gemeinde ???</p>				

6

### Gruppe 7



### Gruppe 8

**Nutzen für Küsnacht**

- Image "Sportgemeinde" Küsnacht
- Entlastung Schule Hirschbach

**Gebäude und Nutzungen**

- Zentrale Infrastruktur für Sportclubs für best. + neue Vereine

**Aussenräume (Zugänge, Wege, Freiräume)**

**Erschliessung / Parkierung**

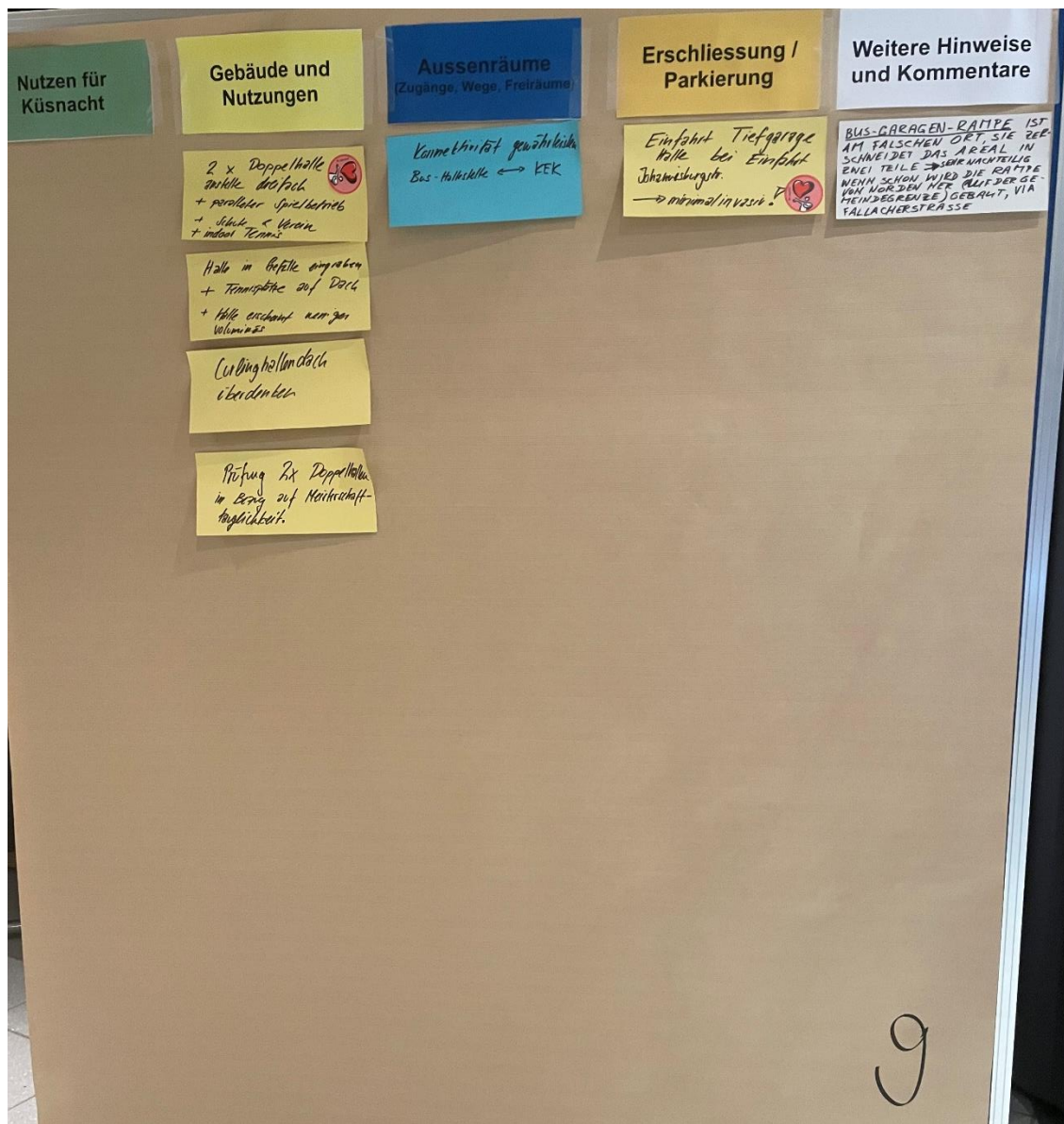
- Belastung Wohnquartier reduzieren / minimieren
- Erschliessung / Parkierung an der Quelle

**Weitere Hinweise und Kommentare**

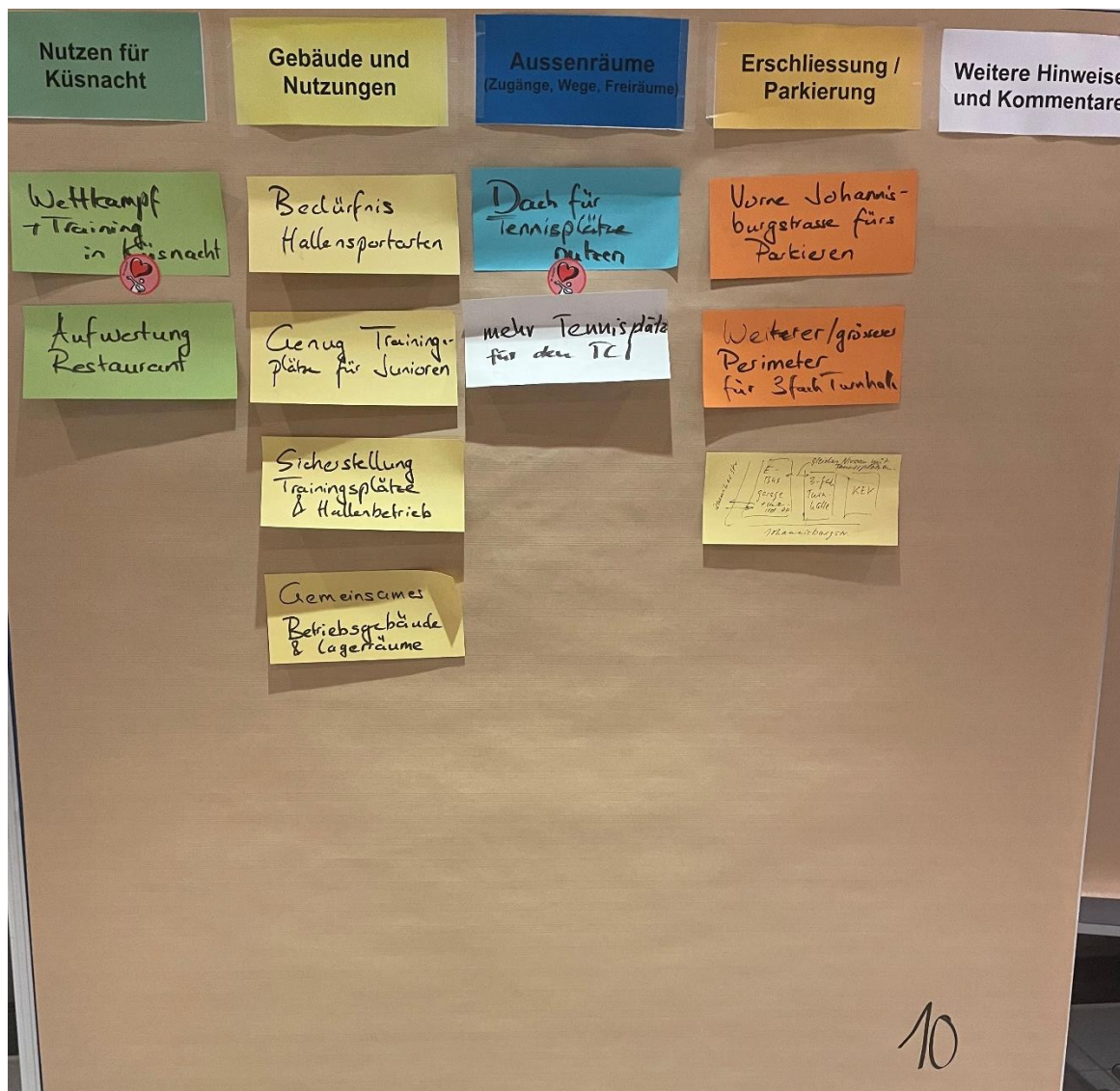
- Atkoppelung 3-bach-Tombelle - e-Busgarage
- (Letzte) Chance nutzen

8

### Gruppe 9



### Gruppe 10



### Gruppe 11

